

Einladung TOP 100 - 14./15.11.06

27. September 2006

GV und Fachseminar „Flachdach“ in Luzern

Geschätzter TOP 100 Kollege

Anlässlich unseres Sommeranlasses vom 27. Juni 2006 haben wir über die geplanten Anlässe vom 14. und 15. November 2006 vororientiert. Heute dürfen wir dich zu diesen Anlässen **nach Luzern ins Hotel Seeburg** einladen. Dazu nachstehend folgende Informationen:

Programm von 14. November 2006:

- 14.00 Eintreffen der Mitglieder – Kaffee/Mineral
- 14.30 Begrüssung – Generalversammlung
- 15.00 1. Teil Lieferanten „Newsblock“:
 - 15.00 Eternit AG, Niederurnen
Thema: Monolithische Gebäudehülle
 - 15.20 VELUX Schweiz AG, Trimbach
Thema: VELUX Flachdachsystem
 - 15.40 Prefa Schweiz, Niederuzwil
Thema: Elegantes für Dächer und Fassaden in Farbaluminium
- 16.00 Kurze Pause
- 16.15 Patrouille Suisse, Vortrag von Marcel Mühlethaler, Thema: **„Vertrauen und Teamwork – Basis für Spitzenleistungen“**
- 17.30 2. Teil Lieferanten „Newsblock“
 - 17.30 Isover AG, Lucens
Thema: Feuchteadaptive Dampfbremsen
 - 17.50 Swisspor AG, Boswil
Thema: Lambda-Roof und Lambda-Vento
 - 18.10 Sika Sarnafil AG, Sarnen
Thema: Erfahrung im Solardach
- 18.30 Zimmerbezug
- 19.00 Apéro / Nachtessen

Programm vom 15. November 2006:

Fachseminar: „...die dritte Art Flachdach“

Programm gemäss beiliegenden gedruckten Einladungen.

Das Fachseminar richtet sich an TOP 100 Mitglieder und ihre Gäste, Gebäudehüllenspezialisten, Architekten und Investoren. Mit einem Einsatz von Fr. 1'000.-- kannst du fünf Kunden, Investoren oder Architekten einladen. Dafür werden deine Gäste an einem spannenden und informativen Tag mit hochwertigen Informationen versorgt. Das gesteigerte Vertrauen in deine Fachkompetenzen werden deine Geschäftsbeziehungen langfristig positiv beeinflussen – dein Erfolg ist garantiert.

Damit unser Fachseminar zu einem Erfolg wird, sind wir auf deine Mithilfe angewiesen. Wir hoffen auf 200 Teilnehmer.

Als Beilage senden wir dir 5 Einladungen für deine Kunden. Wir bitten dich, die Anmeldungen bis am 10. Oktober 2006 zuzustellen, damit diese vorrangig behandelt werden können.

Administratives

Für dich als TOP 100 Mitglied sind die beiden Tage **kostenlos** (ausser den Kosten für die Übernachtung im Hotel Seeburg in Luzern, ca. Fr. 150.--). Für deine Kunden am Fachseminar vom 15. November 2006 betragen die Tagungskosten Fr. 200.-- pro Teilnehmer.

Anmeldeschluss für TOP 100 Mitglieder und Gäste: 10. Oktober 2006.

Vielen Dank für deine Mithilfe

TOP 100 Grüsse



Xandi Stadler

Kurt Stutz

Auskünfte:

Kurt Stutz

Fridhog 2

4614 Högendorf

Tel. 062 216 92 03

od. 079 332 62 62



12. Mitgliederversammlung vom 14. November 2006

im Hotel Seeburg Luzern

Traktanden

1. Begrüssung, Eröffnung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der 11. Mitgliederversammlung
4. Jahresbericht
5. Jahresrechnung
6. Bericht GPK
7. Mitgliederbeiträge / Eintrittsgebühr
8. Wahlen:
 - Vorstand
 - Vizepräsident
 - Präsident
 - GPK
9. Mutationen
10. Anträge
11. Verschiedenes

TOP 100, 12. Oktober 2006

PROTOKOLL DER 12. GENERALVERSAMMLUNG

Datum	14. November 2006
Ort	Hotel Seeburg in Luzern
Zeit	14.30 Uhr
Präsident:	Alexander Stadler
Protokoll	Guido Marquart
Anwesende	38 Mitglieder nach Präsenzliste 5 Referenten oder Gäste

Entschuldigungen keine

Traktandenliste

1. Begrüssung, Eröffnung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der 11. Mitgliederversammlung
4. Jahresbericht
5. Jahresrechnung
6. Bericht GPK
7. Mitgliederbeiträge/Eintrittsgebühr/Budget
8. Wahlen
 - Vorstand
 - Vizepräsident
 - Präsident
 - GP
9. Mutationen
10. Anträge
11. Verschiedenes

1. Begrüssung, Eröffnung

Präsident Alexander Stadler begrüsst die anwesenden Mitglieder in Luzern. Als Neumitglied begrüsst er speziell Markus Schnider, Bonstetten. Leider allzu früh, hat der Tod unser Mitglied Hanspeter Müggler, im Alter von 62 Jahren, aus unserer Mitte geholt. In einer kurzen Zeit der Stille, wird an ihn gedacht. Speziell bedankt sich Xandi bei Kurt Stutz und Hanspeter Siegenthaler für die Organisation des ganzen Anlasses.

Die Anwesenden werden gebeten, sich in die zirkulierende Präsenzliste einzutragen. Änderungen der Traktandenliste werden nicht verlangt.

2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt:
Willi Trittenbach, Karl Streule

3. Protokoll der 11. Mitgliederversammlung vom 15. April 2005

Das Protokoll, verfasst durch Guido Marquart ist auf der Homepage aufgeschaltet. Es wird ohne Bemerkungen oder Änderungswünsche akzeptiert.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Alexander Stadler weist darauf hin, dass er den Jahresbericht den Mitgliedern auf der Homepage zur Verfügung gestellt hat. In seinem Bericht streift unser Präsident die Anlässe der Frühlingsversammlung in Basel vom 14./15 April 2005 sowie den Herbstanlass vom 9. November an der ETH, Höggerberg in Zürich.

Als spezielles Projekt erwähnt er „Wahl mit Auswahl“, das durch die IG Wahlen im Auftrag von TOP 100 vorangetrieben wird.

Auf das Vorlesen des Berichtes wird verzichtet.

Der Präsident dankt zum Schluss dem Vorstand und allen Mitgliedern, die TOP 100 immer wieder mit Ideen oder Anregungen unterstützen.

Der Bericht des Präsidenten wird verdankt und mit Applaus bestätigt.

5. Jahresrechnung

Viktor Meli präsentiert und erklärt die Jahresrechnung 2005. Der Verlust ist höher als budgetiert. Die Frühlingsversammlung im teuren Basel, mit den ebenfalls bezahlten Kosten für die Übernachtung der Mitglieder, war der Hauptgrund. Allerdings wird der Mitgliederbeitrag bewusst tief belassen, um das Vermögen abzubauen.

Mit einem Ertrag von Fr. 38'524.70 und Ausgaben von Fr. 61'806.90, resultiert ein Verlust von Fr. 23'282.20.

Bilanz:

Vereinsvermögen per 1.01.05	Fr. 135'077.70
Verlust	Fr. 23'282.20
Vereinsvermögen per 31.12.05	Fr. 111'795.20

Weitere Erläuterungen des Kassiers über diverse Auslagen etc. ergeben genügend Übersicht. Es werden keine weiteren Auskünfte gewünscht.

Budget 2006

Es ist für 2006 keine Beitragserhöhung geplant.

Der Aufwand für die IG Wahlen wird ca. Fr. 15'000 betragen. Es wird mit einem Beitrag der Sektionen in der Grössenordnung von Fr. 12'000 gerechnet.

Total budgetierter Verlust für das Jahr 2006 ca. Fr. 20'550.

6. Bericht der GPK

Hans Grob verliest den GPK-Bericht und erwähnt, dass die GPK an den meisten Sitzungen des Vorstandes vertreten sei. Die Arbeit des Vorstandes sei gut. Die Rechnung wurde stichprobenweise geprüft und das Vermögen mit Fr. 111'795.20 ist ausgewiesen. Der Verlust mit Fr. 23'282.20 ist hoch, aber nicht dramatisch.

Er lobt die gute Zahlungsmoral der Mitglieder und dankt für die prompte Erfüllung der Vereinspflicht.

Auch würde sich für das Jahr 2006 wieder ein Verlust abzeichnen. Dies sei aber auf spontane Entscheidungen des Vorstandes zurückzuführen, die zum Teil als Reaktion für Unterlassungen im Verband SVDW erfolgt seien.

Die Anträge auf Genehmigung der Rechnung und der Entlastung des Kassiers und des ganzen Vorstandes, wird einstimmig genehmigt.

7. Mitgliederbeiträge / Eintrittsgebühr / Budget

In Anbetracht, dass unsere HV erst im Herbst 06 stattfindet ist der Mitgliederbeitrag an der HV in Basel von Fr. 500, für zwei Jahre beschlossen worden.

Die Eintrittsgebühr bleibt ebenfalls bei Fr. 1'000.

Die Versammlung folgt einstimmig dem Vorschlag des Vorstandes.

8. Wahlen

Die *Vorstandsmitglieder* Hanspeter Siegenthaler, Viktor Meli, Samuel Tramaux, Kurt Stutz und Guido Marquart stellen sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung.

Die Vorstandsmitglieder werden einstimmig bestätigt.

Als *Vizepräsident* wird Hanspeter Siegenthaler für ein weiteres Jahr gewählt.

Unser *Präsident* Alexander Stadler wird durch Guido Marquart für seine nicht immer leichte Arbeit gelobt. Seine Führung ist aber sehr gezielt und wird durch den Vorstand geschätzt. Xandi stellt sich für ein weiteres Jahr für die Sache von Top 100 zur Verfügung. Er wird einstimmig und mit Applaus gewählt. Danke!

Als *GPK Mitglieder* werden Arthur Müggler und Hans Grob erneut vorgeschlagen. Dieser Vorschlag wird durch die Mitglieder mit einstimmiger Stimme unterstützt.

9. Mutationen

Im Jahr 2004 sind 2 Eintritte zu vermerken. Es sind dies Schnider Markus, Bonstetten und Oliver Rainer von der Firma Rathscheck.

Die Firma Huber und Suhner wird neu durch Bruno Heiniger vertreten.

Top 100 zählt 66 Mitglieder!

9. Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

11. Verschiedenes

Die Hauptversammlung 2007 findet am 9. Mai 07 in Lenzburg statt (1 Tag).

Im Herbst wird ein zweitägiger Anlass im Vorarlberg in Österreich organisiert.

Guido Marquart orientiert kurz über den Stand der Arbeiten im Projekt IG Wahlen, „Wahl mit Auswahl“. Trotz der guten Arbeit des Verbandes, dies vor allem in Sachen Ausbildung, sind verschiedene Mitglieder mit der aktuellen Situation im Verband nicht zufrieden. Der Verband müsste neu besser positioniert werden, so dass der gute Stand der Ausbildung besser verkauft wird und nicht in sinnlosen Abgebotsrunden, veranstaltet durch Architekten und GU's, immer wieder verschenkt wird.

Es wird versucht über eine offene Wahl (nicht nur Einerkandidatur als Vorschlag vom ZV), neue Ideen und eine Verbandsstrategie einzubringen, die ein klares Weiterkommen unseres Verbandes bewirken soll.

In der Zwischenzeit hat die IG Wahlen in Zürich den anwesenden Sektionspräsidenten nebst dem bereits portierten Walter Bisig, zwei weitere Kandidaten nämlich Markus Notter und als externe Variante Otto Beck vorgeschlagen. Mit diesem Akt ist die Arbeit der IG Wahlen erfolgreich abgeschlossen worden.

Abschliessend dankt unser Präsident Kurt Stutz und Hanspeter Siegenthaler für die grosse Arbeit zur Vorbereitung der heutigen Sitzung resp. des ganzen Anlasses, der morgen mit einem Fachseminar abgeschlossen wird.

Ende der Versammlung 15.15 Uhr

Der Protokollführer:
Guido Marquart

Top 100

Bericht der Geschäftsprüfungskommission zuhanden der 12. Generalversammlung vom 14. November 2006 in Luzern

Sehr geehrter Herr Präsident
 Sehr geehrte Top 100-Mitglieder

Gestützt auf unsere Rechnungsprüfung und die Teilnahme an den Sitzungen des Vorstandes können wir Ihnen folgenden Bericht erstatten:

Wir haben die durch das Treuhandbüro fiduciar Chur, geführte Rechnung und die Belege stichprobenweise geprüft und als korrekt befunden. Das Vermögen per 31.12.2005 beträgt Fr. 111'795.50 und wurde durch Belege der Raiffeisenbank St. Gallen-Winkeln ausgewiesen. Der Jahresverlust beträgt Fr. 23'282.20

Für die ausgezeichnete Zahlungsmoral unserer Mitglieder möchten wir im Namen des Kassiers erneut bestens danken.

Mit den Finanzen wurde haushälterisch umgegangen. Es ist zu erwähnen, dass es bei den sehr spontanen Entscheidungen, die jedoch mit einer hohen Eigenverantwortung gegenüber den Mietgliedern getragen werden, fast unmöglich ist, sich nach einem Budget zu richten.

Unsere Hauptprojekte, Fachtagung Flachdach und Präsidentenwahl mit Auswahl, haben dank uns im SVDW eine Lawine ausgelöst. Selbst nominierte Kandidaten gingen nochmals über die Bücher und eine Verbands Fachtagung wurde auch noch schnell auf die Beine gestellt. Wir haben wieder viel erreicht und bewiesen, dass es Top 100 braucht!

Die GPK hat an den meisten Sitzungen des Vorstandes teilgenommen und kann Ihnen versichern, dass in Ihrem und im Interesse von Top 100 Statuten gemäss und mit viel Engagement gearbeitet wird.

Die GPK stellt Ihnen folgende Anträge:

1. Dem Kassier Viktor Meli und seinen Gehilfinnen sei für die gute Arbeit herzlich zu danken und Entlastung zu erteilen.
2. Dem Präsidenten und dem gesamten Vorstand sei für die gute Arbeit bestens zu danken und mit einem kräftigen Applaus Décharge zu erteilen.

St. Gallen, 13. November 2006

Die Geschäftsprüfungskommission:

Arthur Müggler Hans Grob